



# KONTAKTE

Ev.-luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

| Ausgabe 142 | Juni 2018 |



**Gott sieht  
und segnet uns**



[www.martinskirchengemeinde.de](http://www.martinskirchengemeinde.de)



Zum August

## **Stellenwechsel**

Diakonin Nora Rolf verlässt unsere Kirchengemeinde. Mehr dazu auf Seite 8 und 9.

Im Mai

## **Konfirmation**

Wir freuen uns mit unseren Konfirmand\*innen über ihre Konfirmation. Das Foto finden Sie auf Seite 10.



Aktuell

## **Kirchenvorstand**

Die Ergebnisse zur Kirchenvorstandswahl finden Sie auf der Seite 20.

- 03 - **Auf ein Wort**
- 05 - **Offene Kirche**
- 06 - **Krippe & Kindergarten**
- 07 - **KU4-Arbeit**
- 08 - **Diakonin Nora Rolf**
- 09 - **Kinder & Jugend**
- 10 - **Konfirmation**
- 12 - **Langenhagener Kinderkirchentag**
- 13 - **Frauenfrühstück**
- 14 - **Frauensonntag**
- 17 - **Bräuche im Kirchenjahr**
- 18 - **Gottesdienste**
- 20 - **Kirchenvorstand**
- 23 - **Sommerkirche**
- 24 - **Gruppen & Kreise**
- 28 - **Dies & Das**
- 30 - **Freud & Leid**
- 33 - **Impressum**

# Auf ein Wort

## Liebe Leserinnen und Leser,

diese Frage haben Sie sicherlich schon einmal gehört: Welche drei Dinge würden Sie mit auf eine einsame Insel nehmen? Einmal abgesehen davon, ob eine einsame Insel dem eigenen Urlaubswunsch entspricht, schärft diese Frage unser Bewusstsein: Was ist mir besonders wichtig? Was brauche ich unbedingt zum Leben? Worauf will ich auf keinen Fall verzichten?

Mir fällt auf diese Frage spontan ein: Ein Schweizer Taschenmesser (immer gut!), ein Erste-Hilfe-Koffer (für den Fall der Fälle) und schließlich noch – Salz und Pfeffer. Oder doch besser eine Zahnbürste? Eine Taschenlampe? Oder eine Gitarre für die langen einsamen Nächte? Es ist doch ganz schön schwierig, die richtige Auswahl zu treffen zwischen den praktischen und den schönen Dingen...

Wussten Sie, dass die Menschen in Engelbostel und Schulenburg im 18. Jahrhundert sich eine ganz ähnliche Frage gestellt haben? Sie fragten sich: Welche Dinge sind für unseren Glauben zentral und wichtig?

Ihre Auswahl ist noch heute für alle sichtbar, die in die Martinskirche kommen. Denn das, was ihnen für den Glauben wichtig war, haben sie über dem barocken Kanzelalter dargestellt. Von vorne nach hinten



sehen wir dort oben: Ein aufgeschlagenes Buch mit der Aufschrift „Evangelium“, eine Posaune, zwei Tafeln mit römischen Ziffern (I=1, II=2, III=3, IIII [statt IV]=4, V=5), ein Kreuz und ein Dreieck mit innenliegendem Auge und einem umgebenden Strahlenkranz.

Im Barock wurde viel Wert auf Bildsprache und Symbolik gelegt. Die Posaune zum Beispiel erinnert an Gottes Gericht am Ende aller Tage. Und das Dreieck mit dem Auge der Vorsehung mahnt uns daran, dass vor Gottes Blick nichts verborgen ist: Er sieht alles. Auch das Evangelium und das Gesetz sind dort oben abgebildet. Modern ausgedrückt: Gottes Zuspruch und Got-

# Auf ein Wort

tes Anspruch. Gott spricht uns den Glauben als Geschenk zu, aber Glaube ist nicht anspruchslos! Gottes „Ja“ zu uns verändert unser Leben, so wie eine Pflanze mit jedem Tag wächst, solange die Sonne scheint und Regen fällt. Gesetzmäßigkeit kommt dann ins Spiel, wenn der Glaube überfordert wird – oder auch unterfordert wird. Das tut dem Menschen nicht gut. Auch einer Pflanze hilft es nicht beim Wachsen, wenn man an ihr herumzupft und an den Blättern zerrt. Das bringt nur Schaden.

Was Sonne und Regen für die Pflanze sind, das ist Gottes Wort für unseren Glauben. Unser Glauben wird kräftiger, wenn wir Gottes Zuspruch und Anspruch hören. Und den finden wir in der Bibel. Im Judentum sagt man: Wende die Bibel hin und wende sie her, denn alles ist in ihr und alles von dir ist in ihr. Auf Hebräisch heißt das: *Kol bo* – alles drin. So heißen im modernen Israel übrigens heute auch die großen Warenhäuser: *Kol bo* – alles drin.

Die Frage nach den drei Dingen für die einsame Insel wird manchmal in Vorstellungsgesprächen gestellt, um zu testen, wie ein Bewerber oder eine Bewerberin unter Stress reagiert. Auch unser Glaube kann mal in Stress geraten. Und dann hilft es, in der Martinskirche den Blick nach oben auf den Kanzelaltar zu richten: Evangelium und Gesetz – mehr braucht es nicht, da ist alles drin! Vielleicht wollten die damaligen Engelbosteler und Schulenburgener das den nachfolgenden Generationen mit auf den Weg geben. Und vielleicht wandert jetzt bei dem einen oder der anderen auch eine Bibel ins Urlaubsgepäck – auch wenn es nicht auf eine einsame Insel geht.

Ich wünsche Ihnen und euch eine gesegnete Sommer- und Ferienzeit!



Vikar Jens Wening

---

## Monatsspruch Juni

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.

*Hebr 13,2*

# Offene Kirche

## 10 Jahre „Offene Kirche“

Kaum zu glauben – aber in diesem Jahr öffnen wir tatsächlich die Kirchentüren unserer schönen Martinskirche schon im zehnten Sommer außerhalb der Gottesdienstzeiten. Wir feiern also ein kleines Jubiläum!

Die meisten der Mitarbeiter\*innen begleiten dieses Projekt schon von Beginn an und sind jedes Jahr aufs Neue mit Herzblut dabei, wenn wir uns treffen, um das Jahr zu planen.

Manchmal besuchen kleine Gruppen die Kirche, vielleicht auf einer Radtour durch die Ortsteile. Immer wieder kommen Paare, die sich das Jawort unter dem Segen Gottes geben und die für sie geeignete Kirche dazu suchen bzw. unsere Kirche „besichtigen“ wollen. Manchmal kommen auch erwachsene Gemeindeglieder, Jugendliche oder Kinder, die einfach mal in die Kirche möchten, wenn dort nichts los ist.

Es gibt auch Tage, an denen der „Kirchenöffner“ zwei Stunden allein im Gotteshaus oder auf der Bank davor in der Sonne verbringt. Auch diese stille Zeit können wir einmal genießen, denn in der Kirche fühlen wir uns Gott nahe und suchen das Gespräch mit ihm. Lieber begrüßen wir natürlich Besucher, egal aus welchen Gründen sie in die offene Kirche kommen.

Zurzeit haben wir einen Mitarbeiter\*innen stamm von 15 Aktiven aus unserer Gemeinde. Da auch wir etwas „überaltern“, würden wir uns sehr über



neue Ehrenamtliche freuen, die uns unterstützen möchten: vielleicht Mütter oder Väter der KU4- oder KU8-Eltern oder andere, die Lust und Zeit haben, mitzumachen!

In diesem Jahr öffnen wir die Kirche vom 17. Mai bis zum 23. September immer donnerstags bis sonntags in der Zeit von 17 Uhr bis 19 Uhr.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

Oder melden Sie sich im Kirchenbüro oder bei uns persönlich, wenn sie Interesse haben.

*Simone und  
Matthias Sohnemann*

# Krippe & Kindergarten

## Die „Kleinen Martins-Köche“ am Werk

Im Februar nahmen wir an einer Fortbildung der Sarah-Wiener-Stiftung in der Evangelischen Familien-Bildungsstätte Hannover teil. In Zusammenarbeit mit einer Versicherung möchte die Stiftung möglichst viele Kinder im Vorschul- und Grundschulbereich für eine bewusste Ernährung sensibilisieren.

Unter dem Motto „Wir können kochen“ gab es konkrete Tipps für Groß und Klein. Bei unserem gemeinsamen monatlichen Frühstücksbuffet in der KiTa hieß es dann auch gleich „Rund um Brot & Butter“. Unsere Kinder waren mit Eifer dabei. Es begann damit, aus Sahne Butter zu machen. Wie geht denn das?

Kleine handliche Gläser dienten den Kindern als Schüttelgefäß und dann ging es los. Fleißig wurde die Sahne geschüttelt, bis sich das Fett von der Molke trennte. Und siehe da – eine Butterkugel befand sich im Glas. Viele Kinder versuchten sich bei diesem Experiment.

Im Anschluss verfeinerten wir die Butter mit Kräutern zu Kräuterbutter, mit Tomatenpüree zu Tomatenbutter und mit Kakao zu Schokobutter. Nun fehlte uns noch das Brot dazu. Die Kinder backten aus



verschiedenen Mehlsorten und verfeinerten die Teige mit verschiedensten Körnern, wie z.B. Sonnenblumen- und Kürbiskernen.

Am nächsten Tag schmierten sich die Kinder dann alle fleißig die kleinen Brote und es war mucksmäuschenstill bei unserem gemeinsamen Frühstück. Hmmm, war das lecker! Ein leckerer Erfolg für alle Kinder unserer KiTa.

*Frauke Kiel*

# KU4-Arbeit

## Unsere KU4-Konfirmand\*innen

Zu diesem KU4-Jahrgang habe ich einen sehr persönlichen Bezug, denn sie hatten mich im letzten Jahr eingeladen, sie auf ihre fünftägige Klassenfahrt nach Föhr zu begleiten. Da hatte uns mein dortiger Kollege die beeindruckende Nieblumer Kirche gezeigt; hier habe ich ihnen im August als Einstieg in ihr erstes Konfirmandenjahr parallel zur vierten Klasse unsere Martinskirche gezeigt. Und seitdem kommen sie immer wieder, um mehr zu erfahren über den Glauben. Engagierte Mütter begleiten sie dabei, vor allem in den Kleingruppen zu Hause.



Ein vorläufiger Höhepunkt war es, als sechs von ihnen sich im Februar haben taufen lassen. „So sieht Gott, dass ich es wirklich ernst meine mit meinem Glauben“, sagte ein Mädchen.



Und ein Junge begründete seinen Entschluss: „Dann bin ich Gott noch näher und gehöre zur Gemeinde richtig dazu.“

Im Mai haben wir uns intensiv mit dem Thema „Abendmahl“ beschäftigt. Dazu gehört auch die persönliche Beichte. Deshalb haben die Kinder ganz persönliche Briefe an Gott geschrieben, die wir im Taufbecken verbrannt haben. Gemeinsam freuen wir uns schon auf die Freizeit: Kurz vor den Sommerferien fahren wir drei Tage lang mit der Jugendgruppe nach Krelingen!

*Pastor Rainer Müller-Jödicke*

# Diakonin Nora Rolf

## Nora verabschiedet sich

Nach fast drei Jahren werde ich die Martinskirchengemeinde verlassen. Mein Mann und ich gehen zurück in die Heimat. Der Abschied hier fällt mir schwer, denn ich schaue auf wunderbare Jahre zurück! Ich habe die Zeit hier als bereichernd erlebt: mit tollen und engagierten Menschen, wodurch sich viele Ideen ergeben haben und Projekte und Aktionen entstanden sind. Dafür bin ich sehr dankbar! Und das möchte ich mit einem kleinen Rückblick zum Ausdruck bringen:

### **Wenn ich an die letzten drei Jahre in der Martinsgemeinde denke...**

erinnere ich mich an viele Treffen mit verschiedenen Leuten.

- Wenn ich mich an die vielen Treffen mit verschiedenen Leuten erinnere, fallen mir lange und wohltuende Gespräche ein.
- Wenn mir lange und wohltuende Gespräche einfallen, denke ich an all die schönen Vorbereitungen für die KinderKirchenTage, die Aktionen für Jugendliche, die Freizeiten.
- Wenn ich an all die schönen Vorbereitungen denke, nehme ich Dankbarkeit, Erfahrungen, Glück wahr.
- Wenn ich Dankbarkeit, Erfahrungen und Glück wahrnehme, denke ich an den Rückhalt und die Offenheit.
- Wenn ich an den Rückhalt und die Offenheit denke, freue ich mich, dass ich das hier bekommen habe.
- Wenn ich mich darüber freue, dass ich das hier bekommen haben, schaue ich so gerne zurück.



- Wenn ich zurück schaue, fällt mir auch das Geräusch der Flugzeuge ein.
- Wenn mir das Geräusch der Flugzeuge einfällt, erinnere ich mich an Abende draußen rund um das Gemeindehaus.
- Wenn ich mich an Abende rund um das Gemeindehaus erinnere, schwelge ich in Erinnerungen an so viele schöne Stunden mit den Jugendgruppen.
- Wenn ich in Erinnerungen an so viele schöne Stunden mit den Jugendgruppen schwelge, denke ich an fröhliche, herzliche, offene, nachdenkliche, liebe, aufgeschlossene Gesichter.
- Wenn ich an fröhliche, herzliche, offene, nachdenkliche, liebe, aufgeschlossene Gesichter denke, **...freue ich mich und sage DANKE!**

**Wenn ich an die letzten drei Jahre in der Martinsgemeinde denke, freue ich mich und sage DANKE!**

*Eure und Ihre  
Nora Rolf*

# Kinder & Jugend

## **Diakonin Nora Rolf verlässt unsere Gemeinde**

Nora Rolf kümmert sich seit drei Jahren um die Kinder und Jugendlichen in unserer Martinskirchengemeinde. Darum ist das Bedauern in Engelbostel und Schulenburg groß, dass die Religionspädagogin in den Sommerferien uns aus privaten Gründen verlassen will: Sie und ihr Ehemann haben in ihrer gemeinsamen Heimat je eine volle und auf Jahre hin gesicherte Stelle angeboten bekommen – das konnten sie nun wirklich nicht ablehnen.

Nora Rolf hat bei uns mit einer halben Stelle gearbeitet und war mit einer weiteren halben Stelle in der Stephanusgemeinde Berenbostel tätig. Ihre Stelle wird nur durch Spenden finanziert: Die Einnahmen des Gemeindefestes „Happy Martini“ sind für ihre Stelle bestimmt, die Förderkreismitglieder spenden für sie, wir sammeln Kollekten und immer

wieder gehen kleine und große Einzelspenden für sie ein.

Durch Nora Rolf ist unsere Jugendarbeit noch mehr und so sehr aufgeblüht, dass wir eigentlich eine dritte Jugendgruppe gründen oder anbauen müssten. Dank ihr kann unsere Gemeinde zurzeit alle Jahrgänge zwischen 6 und 18 Jahren ansprechen. Unvergesslich ist das letzte Krippenspiel, als sie über 50 Kinder auf die Bühne brachte!

Gemeinsam mit Berenbostel hat der Kirchenvorstand die Stelle inzwischen wieder für zwei weitere Jahre ausgeschrieben. Wir hoffen, dass jemand die erfolgreiche Arbeit von Nora Rolf fortsetzen wird und weiterhin genügend Spenden für die Stelle zusammenkommen. Verabschieden werden wir Nora Rolf am Sonntag 24. Juni um 10 Uhr im Gottesdienst.

*Pastor Rainer Müller-Jödicke*

---

## **Rückblick Osterwache 2018**

12 Stunden. 21 Jugendliche. Wachen und beten. Spaß und Gemeinschaft. Impulse und Andachten. Gespräche und Stille. Osternacht und Freude.

So lässt sich die Osterwache in diesem Jahr ziemlich gut zusammen fassen. Am Karsamstag haben wir uns um 18 Uhr im Gemeindehaus getroffen. Da war noch nicht klar, dass alle die ganze Nacht wach sein werden. Auf jeden Fall waren es zwölf Stunden bis zum Gottesdienst. Bis zur frohen Botschaft. Am Abend haben wir uns intensiver mit dem Bibeltext beschäftigt, in welchem

Jesus im Garten Gethsemane betet. Am Lagerfeuer haben wir eine Andacht gefeiert. Bevor es einen Mitternachtsnack gab, haben wir einen Film geschaut. Und dann gab es ab 24 Uhr stündlich einen Impuls, über den weiter nachgedacht werden konnte. Zwischendurch haben wir uns ausgetauscht und Spiele gespielt. Bevor es in den Gottesdienst ging, gab es ein kleines Frühstück. Und ja: Es sind alle wach geblieben und so haben wir die frohe Botschaft der Auferstehung in der Osternacht morgens um 6 Uhr hören können!

*Diakonin Nora Rolf*

# Konfirmation

Diakonin Nora Rolf, Vikar Jens Wening und Pastor Rainer Müller-Jödicke haben sie – unterstützt durch die Jugendgruppe – seit dem letzten Sommer darauf vorbereitet. In den ersten Monaten war auch noch Malte Lichtenberg dabei, der sich mittlerweile in Rheinland-Pfalz hat konfirmieren lassen.

Neunzehn Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich am 22. April in unserer Martinskirche einsegnen lassen:



Hintere Reihe von links nach rechts:

*Collin Kaiser, Hannes Döpke, Connor Weinhold, Timo Sziedat, Ricardo Lindner, Max Auf dem Berge, Mario Pallad, Connor Stenzel*

Vordere Reihe von links nach rechts:

*Luis Rieger, Jann-Finn Herzberg, Katharina Finke, Elisa Bohne, Jennifer Heidrich, Melina Leipnitz, Emilia Heuer, Samantha Schwob, Lennard Eistert, Joshua Höppner, Fabian Willenbücher*

# Konfirmation

Viele Jahre lang haben sie sich auf den Moment vorbereitet, vor der Gemeinde sich zum Glauben an Gott zu bekennen. In der dritten Klasse habe ich sie als Regionslehrer kennengelernt, in der Vierten waren sie beim KU4 dabei, manche haben auch in den Zwischenjahren mal vorbeigeschaut, und nun hatten wir ein ganz besonderes Jahr zusammen. Was sie glauben, das haben sie in ihrem eigenen Glaubensbekenntnis zum Ausdruck gebracht:

**Ich glaube an Gott, den Vater,** den allmächtigen Schöpfer der Erde und des Himmels, der die Menschen und die Tiere erschaffen hat. Er achtet immer und überall auf mich, meine Familie, meine Freunde und alle anderen; er hilft und tröstet mich in schlechten Zeiten. Er beschützt mich jeden Tag und wacht über uns und ist bei uns, wenn wir Hilfe brauchen.

**Ich glaube an Jesus Christus,** der für uns Menschen von Gott zu einem Menschen geworden ist. So ist er die rechte Hand von Gott, und so ist er dessen allmächtiger, eingeborener, heiliger Sohn. Er heilt mich und gibt mir alles, was ich brauche. Er ist genauso Mensch wie ich und versteht mich immer. Er weiß, wie sich Schmerzen anfühlen und ist bei mir, wenn ich Schmerzen habe. Er steht uns im-

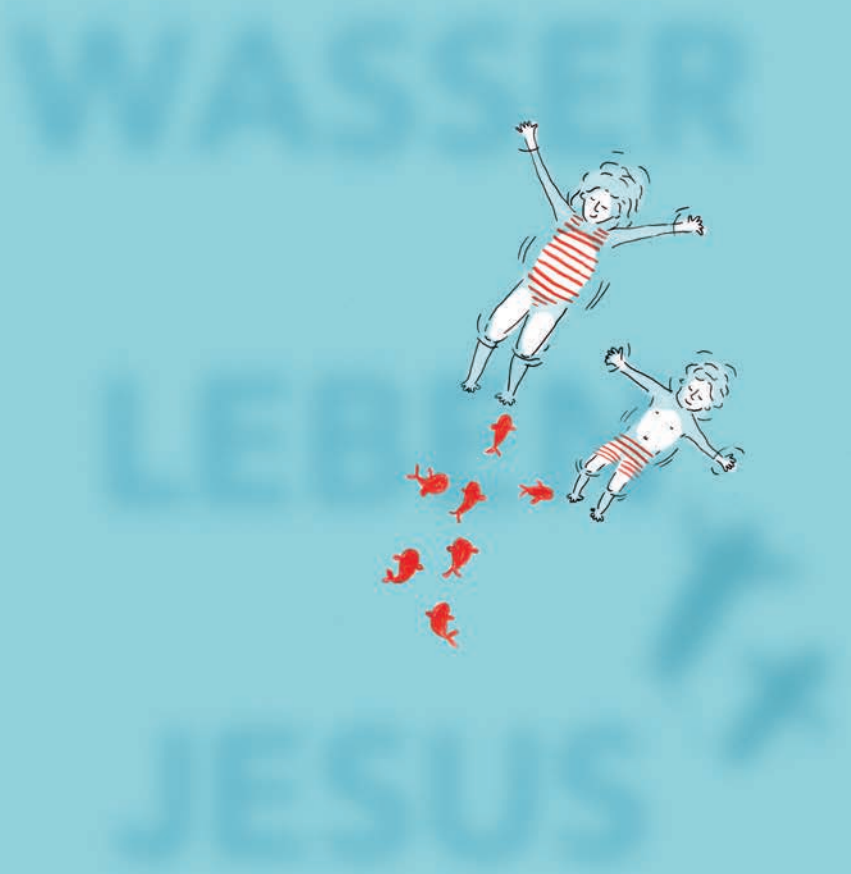


*mer zur Seite und vergibt uns unsere Sünden. Er ist am Kreuz für mich gestorben und hat die Trauer beseitigt.*

**Ich glaube an den Heiligen Geist,** der mich immer begeistert und ermutigt, der mir jeden Tag und besonders in der Not Mut zuspricht und so in schwierigen Situationen hilft, weil er mich in schlechten Zeiten aufmuntert. Er umweht mich mit Glück und Zufriedenheit und hilft uns, wenn wir mal gerade keinen Glauben mehr haben. Und ich glaube an die heilige christliche Kirche. Amen.

Und es geht weiter. Vor allem die letzte Konfirmandenfreizeit hat alle so begeistert, dass viele nun selbst mitwirken und mithelfen wollen, damit auch die nächsten Jahrgänge zur Konfirmation kommen. Darum werden wir uns in den Jugendgruppen wiedersehen!

*Pastor Rainer Müller-Jödicke*



## LANGENHAGENER KINDERKIRCHENTAG

01. SEP 2018  
10 – 13 Uhr

Singen, spielen, basteln, Gottesdienst feiern.  
In der Martinskirchengemeinde Engelbostel  
Kirchstraße 58 , 30855 Langenhagen-Engelbostel.

# Frauenfrühstück

## **Rückblick auf das Frauenfrühstück vom 14. April mit dem Thema „Andere sind einfach anders – öfter mal die Perspektive wechseln“**

Es war wieder ein genussvoller und gelungener Vormittag. Nach einem reichhaltigen Frühstück lauschten 72 Frauen im vollen Gemeindesaal dem abwechslungsreichen Vortrag von Frau Marianne Rieke. Zuvor hatten die Frauen durch eine Französin, eine Deutsche und eine Chinesin die unterschiedlichen Ideen, wie man einen Lottogewinn anlegen könnte, kennengelernt. Als Re-

sümee bleibt festzuhalten: Wir sind alle ein bisschen anders und verschieden (und das ist auch gut so), aber mit mehr Toleranz und Lebenswürdigkeit könnte das Leben hier auf Erden wesentlich friedvoller und glücklicher sein.

Wir hoffen, dass wir uns am Samstag, 10. November wiedersehen, wenn wir Frau Pastorin Alexandra Dierks bei uns haben. Bis dahin bleiben Sie gesund und kommen Sie gut durch den Sommer!

*Jutta Köster  
für das Frauenfrühstücksteam*



# Frauensonntag

**„Es ist noch Raum da“**  
(Lukas 14,22)

**Am 1. Juli feiern wir wieder Frauengottesdienst – auch mit Männern.**

Der diesjährige evangelische Frauensonntag stellt eine Erzählung aus dem Lukas-Evangelium in den Mittelpunkt – das Gleichnis vom Großen Festmahl. Richtig feiern will gelernt sein; das bekam auch der wohlhabende Herr in der Erzählung zu spüren. Ein Team von Frauen

geht offenen Fragen auf die Spur: Wer lädt da eigentlich zum Feiern ein? Wer wird eingeladen und wer auch nicht? Was heißt das überhaupt, dass das Reich Gottes ein üppiges Fest sein soll? Und: Wo stecken dabei eigentlich die Frauen? Wir wollen in diesem Gottesdienst auch zusammen das Abendmahl feiern und freuen uns auf Ihr Kommen! Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

*Prädikantin Jutta Köster  
für das Team*



*Das große Gastmahl*

*Jesus Christus spricht:  
„Wenn du ein Mahl machst, so lade Arme, Verkrüppelte, Lahme und Blinde ein, dann wirst du selig sein, denn sie haben nichts, um es dir zu vergelten!“  
Lukas 14,13*

mit freundlicher Unterstützung von:

**Raumausstattung-Stolle.de *Ihr Meisterbetrieb***

**Polster • Bodenbeläge • Wandgestaltung  
Gardinen • Sonnenschutz  
Insektenschutz • Rollläden**

**Inhaber: Raumausstattermeister  
Pierre Marcel Stolle  
pierrestolle@aol.com**

Raumausstatter  
Handwerk



Qualifizierter Innungsbetrieb

**0511/475 485 9 | 0162/799 80 46**

*Torten nach Wunsch*

**Sascha Berns**

Dorfstr. 54  
30827 Berenbostel  
Mobil : 0162 / 33 82 233

Einzigartige Torten & Cupcakes - Exklusiv nach Ihren Wünschen

The advertisement features a background image of a stack of several round cakes on the left side. The right side has a dark red background with white text. The title 'Torten nach Wunsch' is written in a large, elegant cursive font. Below it, the name 'Sascha Berns' is in a bold, sans-serif font. The address and phone number are in a smaller, clean sans-serif font. At the bottom, a tagline is written in a white, slightly informal font.

mit freundlicher Unterstützung von:

# Baumgarte GmbH

Meister- und Ausbildungsbetrieb, Mitglied der Handwerkskammer Hannover  
**Dienstleistung rund ums Fenster - Alles aus einer Hand**

Fenster  
Haustüren  
Rollläden  
Markisen  
Wintergärten

Überdachungen  
Rolltore  
Garagentore  
Beschattungen  
Sicherheitsbeschläge

**Kundendienst & Service durch unser freundliches Fachpersonal**

Besuchen Sie unsere Ausstellung: Montag - Freitag von 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Resser Straße 15, 30855 Langenhagen - Engelbostel

Tel: 0511 / 97 81 030 Fax: 0511 / 97 81 03 77

**Wir machen <sup>Ihr Dach</sup> dicht!**

Dachdeckermeister

**Andreas FOX GmbH**

**Telefon: 0511.78 26 33**

Alt-Engelbostel 66 - 30855 Langenhagen  
info@fox-bedachungen.de  www.fox-bedachungen.de

# Bräuche im Kirchenjahr

## Feuer und Heiliger Geist: Der rote Altarvorhang

Wer noch den festlichen Konfirmationsgottesdienst vor Augen hat und sich an den Blick zum Altar hin zu den 19 Konfirmand\*innen erinnert, dem wird der **feuerrote** Altarbehang (Antependium) aufgefallen sein. Denn dieser hängt nicht so oft am Altar – aber immer dann, wenn der Heilige Geist thematisiert wird: zu Pfingsten, zum Reformationstag, an Apostel- und Märtyrergedenktagen, zur Ordination eines Pastors, zur Einsegnung einer Diakonin – und eben zur Konfirmation.

Die liturgische Farbe **rot** ist eine besonders festliche, auffällige Farbe im kirchlichen Leben. Sie steht für die göttliche **Liebe**, das **Blut** (Christi), für **Feuer** und den Heiligen Geist. Der Adventskranz ist ohne das typische **Rot** der Kerzen nicht vorstellbar, und im Kelch beim Abendmahl wird **roter** Traubensaft oder Wein gereicht.

Auf dem handgewebten Antependium entdecken wir vier kleine Flammen auf einer angedeuteten Weltkugel, darüber eine große zweiteilige Flamme, die wie Flügel einer stilisierten Taube aussehen. Mit dem Motiv des **roten** Altarbehanges wird die bekannte Geschichte visualisiert, die wir zu Pfingsten in den Festgottesdiensten gehört haben:



In der Apostelgeschichte, Kap. 2, wird berichtet, dass sich die kleine Christenschar am jüdischen Erntefest sieben Wochen nach Ostern in einem Haus in Jerusalem versammelt hat. Dabei wurden „alle mit dem heiligen Geist erfüllt“, und es erschienen ihnen „Zungen, wie von **Feuer**, die sich verteilten und sich auf jeden von ihnen setzten“. Und die Versammelten fingen an, „in anderen Sprachen zu predigen“. Dieses geheimnisvolle Ereignis zu Pfingsten, die „Ausgießung des Heiligen Geistes“, wird von der Christenheit als Geburtstag der Kirche angesehen.

Mögen auch Sie und ihr vom Wirken des Heiligen Geistes von Pfingsten ergriffen werden, in der Gegenwart und **Liebe** Gottes, die mit dem Namen Jesus verbunden ist!

*Holger Kiesé*

# Gottesdienste

## 27. Mai | Trinitatis

**18 Uhr** | SonnTakt-Gottesdienst mit der Ev. Jugend, anschl. Bistro  
Diakonin Nora Rolf  
Kollekte: Eigene Gemeinde – Kinder- und Jugendarbeit

## 3. Juni | 1. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst mit Verabschiedung der alten und Einführung der neuen Kirchenvorsteher\*innen, anschl. Kirchcafé  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Eigene Gemeinde – neue Kirchentechnik

## 10. Juni | 2. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst, anschl. Kirchcafé  
Vikar Dr. Jens Wening  
Kollekte: Diakonie als Rettungsanker

## 17. Juni | 3. So. nach Trinitatis

**11 Uhr** | Familiengottesdienst zu „Happy Martini“ auf der Kirchwiese  
Pastor Müller-Jödicke  
Kollekte: Eigene Gemeinde – Förderkreis

## 24. Juni | 4. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst mit Verabschiedung von Diakonin Nora Rolf und den KU4-Kindern, anschl. Kirchcafé  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Förderung des theologischen Nachwuchses

## 1. Juli | 5. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Sommerkirche „Schmecken“: Frauengottesdienst mit Abendmahl  
Prädikantin Jutta Köster und Team  
Kollekte: Sonntag in Solidarität mit Frauen – Frauenprojekte in der Ökumene

## 8. Juli | 6. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Sommerkirche „Fühlen“: Gottesdienst  
Vikar Dr. Jens Wening  
Kollekte: EKD – Diakonie für Deutschland, Evangelischer Bundesverband

## 15. Juli | 7. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Sommerkirche „Sehen“: Gottesdienst  
Prädikantin Jutta Köster  
Kollekte: Förderung des Verständnisses zwischen Christen und Juden

# Gottesdienste

**22. Juli** | 8. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Sommerkirche „*Riechen*“: Gottesdienst

Prädikant Holger Kiesé

Kollekte: VELKD – Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands

**29. Juli** | 9. So. nach Trinitatis

**18 Uhr** | Sommerkirche „*Hören*“: Plattdöutsche Sömmerkark mit Abendmahl

Pastor Rainer Müller-Jödicke

Kollekte: Diakonische Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit

**5. August** | 10. So. nach Trinitatis

**11 Uhr** | Gottesdienst im Schützenzelt Schulenburg

Pastor Rainer Müller-Jödicke

Kollekte: Eigene Gemeinde – Kirchentechnik

**11. August**

**9.30 Uhr** | Ökumenischer Einschulungsgottesdienst

Pastor Rainer Müller-Jödicke

Kollekte: Eigene Gemeinde – Kinder- und Jugendarbeit

**12. August** | 11. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst mit Taufen, anschl. Kirchcafé

Pastor Rainer Müller-Jödicke

Kollekte: Weltmission – befreit, Gutes tun

**19. August** | 12. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst, anschl. Kirchcafé

Prof. Dr. Werner Merten

Kollekte: Förderung der Arbeit mit künftigen Religionslehrkräften

**26. August** | 13. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst, anschl. Kirchcafé

Pastor Rainer Müller-Jödicke und Posaunenchor, Kirchenkreis Odi in Südafrika

Kollekte: Partnerschaftsarbeit Odi, Kirchenkreis in Südafrika

**2. September** | 14. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst mit Begrüßung der KU8-Konfirmand\*innen, anschl. Kirchcafé

Pastor Rainer Müller-Jödicke

Kollekte: Hospiz- und Palliativarbeit

**9. September** | 15. So. nach Trinitatis

**10 Uhr** | Gottesdienst, anschl. Kirchcafé

Prädikant Holger Kiesé

Kollekte: Diakonie leben – besondere Projekte unterstützen

# Kirchenvorstand

## Neues aus dem Kirchenvorstand

Die Beteiligung bei der Kirchenvorstandswahl war sehr gut. 21% der stimmberechtigten Gemeindemitglieder – das mag für Sie und euch vielleicht wenig klingen, ist aber landeskirchenweit gesehen ein hervorragendes Ergebnis.

Gewählt wurden für den neuen Kirchenvorstand:

**Heiko Fienemann**  
**Christian Frehrking**  
**Ann-Marie Hamburg**  
**Jutta Köster**  
**Stephan Mörke**  
**Cora Willenbücher**

Darüber hinaus haben die Mitglieder des alten und neuen Kirchenvorstands in einer Sondersitzung beschlossen, folgende zusätzliche Mitglieder in den Kirchenvorstand zu berufen:

**Rosemarie Dettmer-Grote**  
**Melanie Koch**  
**Brigitte Vogt**

Als Sicherheitsbeauftragter wird uns **Gerd-Dieter Eggers** weiterhin zur Verfügung stehen.

Unser Gremium hat sich deutlich verjüngt und man darf gespannt sein auf neue Impulse und kreative Ideen. Wir alle freuen uns auf eine



gute Zusammenarbeit und werden bemüht sein, unserem christlichen Auftrag zum Wohle der Gemeinde gerecht zu werden. Gemeinsam arbeiten wir auf ein Ziel hin:

*Gott, lass uns immer mehr zu einer Kirche werden,  
die im Dienste der Menschen das Evangelium glaubwürdig lebt.  
Lass uns Botinnen und Zeugen sein für die Zukunft  
der Welt Gottes hier auf dieser Erde.*

Der neue Kirchenvorstand wird am 3. Juni im Gottesdienst um 10 Uhr eingeführt. Wir würden uns freuen, wenn Sie und ihr uns dabei begleiten würden.

*Jutta Köster  
für den Kirchenvorstand*

mit freundlicher Unterstützung von:



## Das Langenhagener Bestattungshaus

Walsroder Str. 89 Tel.: 0511 72 59 55 55



### *Wir gehören zusammen...*

Vor mehr als 40 Jahren wurden das Unternehmen R. Baumgarte Bestattungen vom Bestattungsinstitut Naethe übernommen und wird seit dem unter einer Geschäftsleitung geführt.

Wir sind bereits in der 5. Generation Ihr verlässlicher und vertrauensvoller Ansprechpartner in den Zeiten des Abschieds und stehen Ihnen rund um die Uhr im Sterbefall zur Verfügung.



**BAUMGARTE** Reinhard  
**BESTATTUNGEN**

Engelbostel, Kirchstr. 31 0511 / 72 59 55 40  
[www.baumgarte-bestattungen.de](http://www.baumgarte-bestattungen.de)

# Thomas Franke

## Vereidigter Buchprüfer Steuerberater

- Prüfung
- Dienstleistung und Service
- Steuerliche Beratung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Kiefernstrasse 22      Telefon: 0511 - 74 30 32  
30855 Langenhagen      Telefax: 0511 - 74 30 33

[www.steuerberater-franke.de](http://www.steuerberater-franke.de)

mit freundlicher Unterstützung von:

# DRALLE

*Bestattungen*

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN  
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN  
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE  
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

**Inhaber D. Peter · Gegründet 1885**

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4

30161 Hannover, Dörnbergstraße 29

30655 Hannover, Podbielskistraße 223

30855 Langenhagen-Godshorn



**Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18**

[www.dralle-bestattungen.de](http://www.dralle-bestattungen.de) · [info@dralle-bestattungen.de](mailto:info@dralle-bestattungen.de)

\*

\* Diese Fläche wurde gründlich gereinigt von: Haster Gebäudereinigungs GmbH --- Mehr Infos: [haster.de](http://haster.de)

# Sommerkirche

## Sommerkirche in Engelbostel

Auch in diesen Sommerferien wird in unserer Martinskirche jeden Sonntag Gottesdienst gefeiert. Das ist in vielen anderen Kirchen nicht so. Aber bei uns gibt es so viele Prediger, dass kein Gottesdienst ausfallen muss: Darauf kann die Martinsgemeinde stolz sein. Das Predigtteam hat sich für die Sommerferien nun eine ganz besondere Predigtreihe einfallen lassen: Mit allen **fünf Sinnen** gehen wir durch den Juli!

Am Sonntag, 1. Juli dreht sich alles um das Thema **Schmecken**: Die Frauen um Prädikantin Jutta Köster werden wie schon in den letzten Jahren einen Gottesdienst zum Frauensonntag gestalten. Da es dieses Mal ums Schmecken geht, wird dann auch das Abendmahl gefeiert!

Am Sonntag, 8. Juli geht es ums **Fühlen**: Vikar Jens Wening wird da das Thema Taufe ernst nehmen, das diesem 6. Sonntag nach Trinitatis zugeordnet ist. Auch wenn sich noch kein Täufling angemeldet hat, will er die Gemeinde daran erinnern, was für ein wunderbares Gefühl es ist, getauft zu sein.

Am Sonntag, 15. Juli steht noch einmal Prädikantin Jutta Köster auf der Kanzel. Dann geht es um das **Sehen**!



Am Sonntag, 22. Juli leitet dann Prädikant Holger Kiesé den Gottesdienst. Er wird auf den Geruchssinn eingehen. Ob es da in der Kirche etwas zu **riechen** gib? Seien Sie gespannt.

Am Sonntag, 29. Juli ist dann Pastor Rainer Müller-Jödicke aus dem Urlaub zurück und geht auf das **Hören** ein. Er will in einem plattdeutschen Gottesdienst das Wort in seiner Heimatsprache hörbar machen und auch dann noch einmal das Abendmahl feiern. Dieser Gottesdienst soll – anders als die vorhergehenden – um 18 Uhr stattfinden.

Herzliche Einladung: Schauen Sie vorbei in der sommerlichen Martinskirche!

# Gruppen & Kreise

## Eltern-Kind

NEU: „Wühlmäuse“ - montags 10 Uhr (6-18 Monate)

Kontakt: Sabine Richter, doro-77@gmx.de

„Kleine Strolche“ - freitags 10 Uhr (6-18 Monate)

Kontakt: Jana Cohrs, jana\_roessner@web.de

Neue Eltern-Kind-Gruppen möglich! Info: Fon 74 11 74

## Kinder & Jugendliche

KinderKirchenTag - samstags, alle drei Monate (5-9 Jahre)

Jugendgruppe - dienstags und donnerstags 19.30 Uhr, wöchentlich

## Konfirmand/innen

KU4-Kleingruppentreffen - montags bis donnerstags, wöchentlich

KU4-Elterntreffen - donnerstags, 20 Uhr, monatlich

KU4-Nachmittage - mittwochs 16.30-18 Uhr, monatlich

KU8-Gruppe - montags 17-19 Uhr

## Bibelgespräch

„Bibel aktuell - Expeditionen zum Ich“ - 1. Dienstag im Monat, 20 Uhr

Hauskreis - 2. und 4. Dienstag im Monat, 20 Uhr

Kreis 8 - 2. Dienstag im Monat, 20 Uhr

## Besuchsdienst

Besuchsdienstkreis - mittwochs 15 Uhr, vierteljährlich

# Gruppen & Kreise

## Musik

„BACK to CHURCH“-Chor - mittwochs 19.30 Uhr, wöchentlich  
Kontakt: [btc-chor@martinskirchengemeinde.de](mailto:btc-chor@martinskirchengemeinde.de)  
Musikteam „96eins - Singet dem Herrn“ - Proben nach Absprache,  
Kontakt: [margit.frehking@martinskirchengemeinde.de](mailto:margit.frehking@martinskirchengemeinde.de)

## Frauen

Frauenkreis - letzter Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr  
FrauenGesprächsRunde - 3. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr  
Montagsworkshop - montags 20 Uhr, 14-täglich  
Literaturkreis für Frauen - 2. und 4. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr  
Frauenfrühstück: 10. November

## Kirchenvorstand

Kirchenvorstandssitzung - 3. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

## Gebet

Ökumenischer Gebetskreis - mittwochs 11 Uhr,  
wöchentlich

## Selbsthilfegruppe

„Schwarzer Hund“ - montags 18.30-20 Uhr, 14-täglich  
Kontakt: [schwarzer.hund@martinskirchengemeinde.de](mailto:schwarzer.hund@martinskirchengemeinde.de)

sabines

Blumenstübchen



Swoboda GbR

Kreative Floristik  
Trauerbinderei  
Grabgestaltung  
Grabpflege



Alt-Engelbostel 102 | 30855 Langenhagen | T: 0511.78 511 39  
F: 0511.47 547 91 | [bine.blumen@outlook.de](mailto:bine.blumen@outlook.de)

mit freundlicher Unterstützung von:

# KONTAKTE

Ev.-luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

## Werbung die ankommt!

Schalten Sie Ihre Werbeanzeige in unserem Gemeindebrief **KONTAKTE**

Melden Sie sich bei Interesse im Kirchenbüro der Martinskirchengemeinde, Kirchstr. 58, 30855 Langenhagen oder per Mail an [Kirchenbuero@martinskirchengemeinde.de](mailto:Kirchenbuero@martinskirchengemeinde.de)



Der Mensch im Mittelpunkt

## Praxis für Ergotherapie

**Mark Bussmann**

Hauptstraße 9, 30855 Langenhagen  
Am Pferdemarkt 3, 30853 Langenhagen  
Tel.: 0511 - 76 19 05 34  
[www.ergotherapie-bussmann.de](http://www.ergotherapie-bussmann.de)

**Gasthof**  
Zum alten Krug  
**Zegtmeyer**



Engelbostel

Resser Straße 1

30855 Langenhagen

Tel.: 0511/741092

Großköthnerhof mit Hotel-Ausspann, Gaststube, Saal & Garten

mit freundlicher Unterstützung von:

 **Sonja** GmbH  
*Vorwerk-Gerth*

Wir pflegen **anders** –  
mit **HERZ** und  
**VERSTAND!**

 **Ambulanter Pflegedienst**   
**Dementenwohngemeinschaften** 

Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen  
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76  
[www.vorwerk-gerth.de](http://www.vorwerk-gerth.de)



**DR. ECKART JAKOB**  
RECHTSANWALT

Schwerpunkte:  
Mietrecht | Familienrecht | Erbrecht  
Arbeitsrecht | Allgemeines Zivilrecht

| Walsroder Str. 65 |  
| 30851 Langenhagen |  
| [www.RAJakob.de](http://www.RAJakob.de) |  
| Tel.: 0511 / 26277980 |



## Stolz auf den Vikar

Er bleibt zwar noch bis Januar 2019 bei uns, aber schon im April hielt unser Vikar Jens Wening seinen Examensgottesdienst in unserer Kirche. Fast einhundert Leute sind dazu in die Kirche gekommen und haben ihm so den Rücken gestärkt: Und das hat sich dann auch in der hervorragenden Note widerspiegelt, die die Prüfungskommission ihm dafür geben konnte! Wir freuen uns mit dem Vikar und sind stolz auf ihn!

## Gebetskreis wird ökumenisch

Jede Woche kommen sie zusammen, die Frauen aus unserem Gebetskreis. Immer mittwochs um 11 Uhr treffen sie sich im Gemeindehaus und beten für unsere Gemeinde.

Und das wollen sie zukünftig ökumenisch tun! Darum sind auch alle Katholiken herzlich eingeladen, dazukommen und mit den Frauen aus unserer evangelischen Gemeinde für die Sorgen und Nöte der Menschen in Engelbostel und Schulenburg zu beten, von denen wir gehört haben.

Wer ein Gebetsanliegen hat, kann dies in der Kirche in den Postkasten am Klavier stecken. Dann wird auch für Sie gebetet!



## Happy Martini

Auch in diesem Sommer feiern wir unser musikalisches Gemeindefest. Am Sonntag, 17. Juni, wollen wir vor der Kirche unter freiem Himmel bei hoffentlich schönem Wetter um 11 Uhr einen fröhlichen Gottesdienst feiern.

Anschließend wollen wir bis 15 Uhr zusammen bleiben. Viele Ehrenamtliche sorgen für das leibliche Wohl, denn wir wollen wieder möglichst viel Geld für unseren Förderkreis zur Finanzierung der Diakonenstelle einnehmen.

Inhaltlich gibt es dieses Mal wieder viel Musik, u.a. mit Stephanie und Fritz Hamburg: Die beiden werden zusammen mit Holger Kiesé und Rainer Müller-Jödicke unsere neue KU4-Lieder-CD vorstellen, über die wir in der letzten **KONTAKTE** schon berichtet haben.

## Langenhagener Kinderkirchentag

Wasser. Leben. Jesus.

Wie gehören diese Worte zusammen? Das wollen wir gemeinsam herausfinden! Und zwar mit dir und allen anderen **Kindern zwischen 6 & 10 Jahren aus der Region.**

Am **1. September von 10 bis 13 Uhr** laden wir dich in die **Martinskirchengemeinde** ein!

Das erwartet dich: Zusammen spielen. Gemeinsam singen. Staunen, was ein Brunnen zu sagen hat. Kreative Angebote. Für Getränke und etwas zu Essen ist gesorgt!

Bring bitte an dem Tag **1,- €** für Getränke, Essen und Material mit. Kinder unter 6 Jahren können auch gerne in Begleitung der Eltern mitmachen. Wir freuen uns auf dich!

Es laden herzlich ein:  
*Die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Langenhagen*

---

## Kanutour durch die City von Hannover

Wenn man im Herzen von Hannover in ein Kanu steigt, vergisst man schnell, dass die Großstadt nah ist. Vorbei an kleinen Bootsstegen und unter historischen Brücken geht es zum bekannten Leineschloss. Besonders schön ist die Fährmanns-

insel in Linden. Dort gibt es eine vielbesuchte Strandbar, wo wir bei einem leckeren Getränk eine Pause einlegen werden. Entlang der Gewässer im Zentrum der Stadt bietet sich uns eine besondere Atmosphäre, Hannover mit dem Kanu auf ungewöhnliche Art hautnah zu erleben.

Zu diesem Erlebnis am **Sonntag, 26. August**, laden wir hiermit herzlich ein.



Beginnen wollen wir den Sonntag mit einem gemeinsamen Gottesdienstbesuch um **10 Uhr** in unserer Martinskirche. Nach einem gemeinsamen Essen, starten wir unsere erlebnisreiche Kanutour.

Es wird vorausgesetzt, dass alle Teilnehmer schwimmen können. Der Kostenbeitrag für die Teilnahme beträgt **25,- €**.

Anmeldung bitte bis zum 17. Juni bei Stephan Mörke per Mail an: [stephan.moerke@martinskirchengemeinde.de](mailto:stephan.moerke@martinskirchengemeinde.de)

*Wiebke Müller-Jödicke &  
Stephan Mörke*

# Freud & Leid

## Geburtstage

**Aus Gründen des Datenschutzes haben wir die Informationen auf dieser Seite in der Online-Version ausgeblendet!  
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!**

## Trauungen

**Aus Gründen des Datenschutzes haben wir die Informationen auf dieser Seite in der Online-Version ausgeblendet!  
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!**

*Luhmanns*

Gasthaus zur Post



**...himmlisch feiern und genießen -**

**ganz groß im Saal - klein und fein in Gaststube,**

**Clubzimmer & Diele...und das zu Festpreisen**

Hannoversche Str. 182 | 30855 Langenhagen | 0511.74 11 27 | [info@luhmanns.de](mailto:info@luhmanns.de) | [luhmanns.de](http://luhmanns.de)

mit freundlicher Unterstützung von:



## Mamier

**Elektro-Installation**  
**30855 Langenhagen**  
**OT Engelbostel**  
**Kreuzwippe 18**

**FON: 0511/74 12 64**  
**FAX: 0511/78 43 30**

## Fernsehmeister SP: Hildebrand

**TV • Video • Sat • Heimkino**

Hauptstraße 16  
30855 Langenhagen  
Tel.: 0511/784040  
[www.hildebrand-fernsehmeister.de](http://www.hildebrand-fernsehmeister.de)



**LOEWE.**

*COOLE  
SCHULE!*

**nitsche**  
*F a h r s c h u l e*

**Engelbostel**  
Schulstr. 52  
30855 Langenhagen

Tel: (0511) 74 43 76  
Fax: (0511) 740 33 15

Barbara: 0171-9522087 • Klaus: 0171-6504312

[www.fahrschule-engelbostel.de](http://www.fahrschule-engelbostel.de)

# Impressum

## KONTAKTE

I Ausgabe 142 | Juni 2018 |

**HERAUSGEBER:** Kirchenvorstand der  
Ev.-luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

**REDAKTION:** Margit Frehrking, Holger Kiesé,  
Stephan Mörke und Rainer Müller-Jödicke

**LAYOUT & GESTALTUNG:** Mediendienst der  
Evangelischen Jugend Bramsche

**DRUCK:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

**AUFLAGE:** 2.700

Die **KONTAKTE** erscheinen vierteljährlich und  
werden in jeden Haushalt im Bereich der  
Kirchengemeinde verteilt.

**PFARRAMT:** Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Fon: 05 11 / 74 11 74  
Sprechstunde: dienstags 10-12 Uhr  
Mail: pastor@martinskirchengemeinde.de

**VIKAR:** Dr. des. Jens Wening  
vikar@martinskirchengemeinde.de

**KIRCHENVORSTAND:** Christian Frehrking  
Fon: 05 11 / 64 20 07 11  
Mail: frehrking@martinskirchengemeinde.de

**Nächste Ausgabe:** 26. August 2018  
**Redaktionsschluss:** 27. Juli 2018

**ORGANIST:** Rüdiger Jantzen  
Mail: organist@martinskirchengemeinde.de

**KIRCHENBÜRO & FRIEDHOFSVERWALTUNG:**  
Doris Seemann, Kirchstr. 58, 30855 Langenhagen  
Öffnungszeiten:  
Di und Fr: 10-12 Uhr  
Do: 17-19 Uhr  
Fon: 05 11 / 74 11 74  
Fax: 05 11 / 7 85 16 50  
Mail: kirchenbuero@martinskirchengemeinde.de

**DIAKONIN:** Nora Rolf  
Mobil: 01 76 / 31 65 12 13  
Mail: diakonin@martinskirchengemeinde.de

**KÜSTERIN:** Lilia Schulz  
Kirchstr. 75, 30855 Langenhagen  
Fon: 05 11 / 7 86 00 47

**EV. KINDERGARTEN & KRIPPE:** Frauke Kiel  
Fon: 05 11 / 74 32 31 & 27 07 60 97  
Mail: info@martinskita.de

**SPENDENKONTO FÜR GEMEINDEARBEIT:**  
Sparkasse Hannover  
IBAN: DE82 2505 0180 0017 0011 73  
SWIFT-BIC: SPKHDE2HXXX



**MODERNISIERUNG · EINBAUKÜCHEN · HAUSGERÄTE · REPARATUR**

Verkauf in der Hauptstraße 20 · 30855 Langenhagen/Godshorn · Telefon 0511-7403829 · www.kuechen-elektro.de

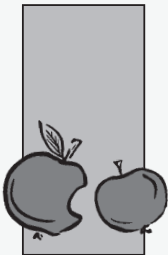
**AEG LIEBHERR Miele NEFF SIEMENS**

mit freundlicher Unterstützung von:

# Schöne weiße Zähne in nur 60 Minuten?



Entdecken Sie  
eines der modernsten Systeme zur Zahnaufhellung.  
Einfach reinklicken: [www.dr-redecker/weisse-zaehne.de](http://www.dr-redecker/weisse-zaehne.de)



Zahnarztpraxis  
Dr. Kirsten Redecker  
& Partner

Liebe Zähne groß und klein

Heidestraße 10  
30855 Langenhagen  
Tel. 0511/742167  
Fax 0511/741534

[www.dr-redecker.de](http://www.dr-redecker.de)  
[info@dr-redecker.de](mailto:info@dr-redecker.de)

# Terminkalender

## Mai

**27.05.** 18.00 Uhr | SonnTakt mit der Jugendgruppe

## Juni & Juli

**03.06.** 10.00 Uhr | Einführung des neuen Kirchenvorstands

**17.06.** 11.00 Uhr | Happy Martini mit Familiengottesdienst und Verabschiedung der KiTa-Kinder

**20.-22.6.** | KU4-Freizeit

**24.06.** 10.00 Uhr | Verabschiedung Diakonin Nora R. und KU4-Kinder

**29.07.** 18.00 Uhr | Plattdütsch Sömmerkark mit Abendmahl

## August

**05.08.** 11.00 Uhr | Spätsommerfest in Schulenburg

**11.08.** 09.30 Uhr | Einschulung

**12.08.** 10.00 Uhr | Taufsonntag

**26.08.** 10.00 Uhr | Kanutour durch die City von Hannover

## September

**01.09.** 10.00 Uhr | Langenhagener Kinderkirchentag

**02.09.** 10.00 Uhr | Begrüßung der KU8-Konfirmand\*innen

**16.09.** 10.00 Uhr | Erntefest mit Hegermarkt

**23.09.** 11.00 Uhr | SonnTakt zum Straßenflohmarkt

**30.09.** 10.00 Uhr | Erntedankfest

## Oktober

**03.-11.10.** | Studienfahrt nach Israel

**20.10.** 16.00 Uhr | Schülerkonzert Musikschule Holger Kiesé

**28.10.** 10.00 Uhr | Jubelkonfirmation

## November

**10.11.** 09.30 Uhr | Frauenfrühstück

**11.11.** 17.00 Uhr | SonnTakt zum Martinstag mit Laternenumzug

**24.11.** 09.30 Uhr | Laubharketag



# Happy Martini

Ev.-luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

**11 Uhr** | Eröffnungsgottesdienst auf der Kirchwiese

| Grillfest mit Bier & Bratwurst | Kaffeestube | Crêpestand der  
Jugendgruppe | Kulinarische Köstlichkeiten & Weinstand |  
Aktion der MartinsKiTa | Geschicklichkeitsspiele

## Die Martinskirchengemeinde lädt herzlich ein zum **Happy Martini** am **Sonntag, den 17. Juni**

| Vorstellung der neuen KU4-CD  
„Mit meinem Gott kann ich über  
Mauern springen“

| Ausstellung der MartinsKiTa  
„Perlen des Glaubens“

| Gemeindechor  
„BACK to CHURCH“

| Musikteam  
„96eins“



Das musikalische Gemeindefest  
rund um die Martinskirche!